



Die kalkhaltigen Böden in den oberen Lagen rund um Leuk bieten dieser edlen Rebsorte ein ideales Terroir, damit sie sich voller Noblesse, Eleganz und Harmonie entfalten kann. Eine wahre Gaumenschmeichelei!

Pinot Noir

Der Pinot Noir ist mit Abstand die meist verbreitete Sorte im Wallis

Eingeführt wurde er Mitte des 19. Jahrhunderts durch den Staatsrat, der dem Walliser Weinbau, damals gerade in einer grundlegenden Wandlungsphase, neuen Auftrieb geben wollte. Dies hat zu einer spektakulären Ausweitung der Rebfläche geführt.

Der Pinot Noir, frühreif und resistent gegen Hitze wie Kälte, konnte im Wallis einfach nur Erfolg haben. Er bringt Weine von sehr unterschiedlichen Ausdrucksformen hervor, klares Zeugnis der grossen Terroirvielfalt im Wallis.

Dank kleinen Erträgen und ambitionierter Vinifikation in Eichenfässern ergibt der Pinot Noir wundervolle Erfolge, die zu den besten Rotweinen des Wallis gehören und in guten Jahrgängen über ein Alterungspotential von fünf bis acht Jahren verfügen

Kulinarischer Einklang:

Geflügel, gefüllte Wachteln, Perlhuhn mit Morcheln, Roastbeef, Rindskoteletten, Entenbrust, Châteaubriand, Tournedos, Lammgigot, Lammkarree, passt zu jedem gediegenen Mahl

